



## Unsere Neuerscheinungen zu Ostern 1940

### Braumann, Franz: Fluss ohne Namen

Die Abenteuer einer Suchfahrt im Matto Grosso. Mit 20 Zeichnungen von Billy Pland. Geb. RM. 4.80

Eine spannende Abenteuergeschichte, ganz nach dem Herzen aller Jungen.

### Geiger, Eugen: Spielzeug am Wegrand

Mit vielen Zeichnungen von Hilde Geiger. Geb. RM. 2.50

Sehr leicht und dabei ganz kostenlos lassen sich aus vielen Pflanzen am Wegrand hübsche Spielsachen herstellen. Eine ganze Reihe solcher Spielzeuge wird in diesem Buch beschrieben und auch die Pflanze, die den Rohstoff liefert, in kurzer naturkundlicher Ausführung behandelt.

### Gudrun und Wieland der Schmied

Mit einem farbigen Deckenüberzug und vielen Lertzeichnungen von Werner Chomton. Geb. RM. 2.—

### Jaus, Alf: Pioniere am Feind

Das Heldenlied vom Kampfschicksal einer Pionierkompanie. Mit 16 Lertzeichnungen von Franz Maril. Geb. RM. 2.50

In packender, lebendiger Sprache schildert der Autor, der selbst von der Pike auf gedient hat, den vielseitigen Einsatz einer Pionierkompanie im Weltkrieg.

### May, Werner: Des Großen Königs letzte Tage

Mit einem Bildtitel und einer vierseitigen Faksimiliewiedergabe. Geb. RM. 2.20

Das gewaltige Leben des Großen Königs vollendet sich. Aber zwischen den letzten Instruktionen schimmern die Tage der Vergangenheit hindurch; in einsamen Visionen sieht er Preußens Zusammenbruch, ahnt er spätere Größe.

### Siebold, Werner: Die Waldabenteuer des kleinen Klaus

Mit 26 Zeichnungen von O. A. Brasse. Geb. RM. 3.—

Klaus hat von der Waldfee ein Geschenk erhalten, das ihm die Geheimnisse des Waldes und seiner Tiere offenbart. Er erlebt nun ein Jahr lang allerlei Abenteuer in Wald und Feld.

### Zedtwig, Franz Graf: Die rote Sippe

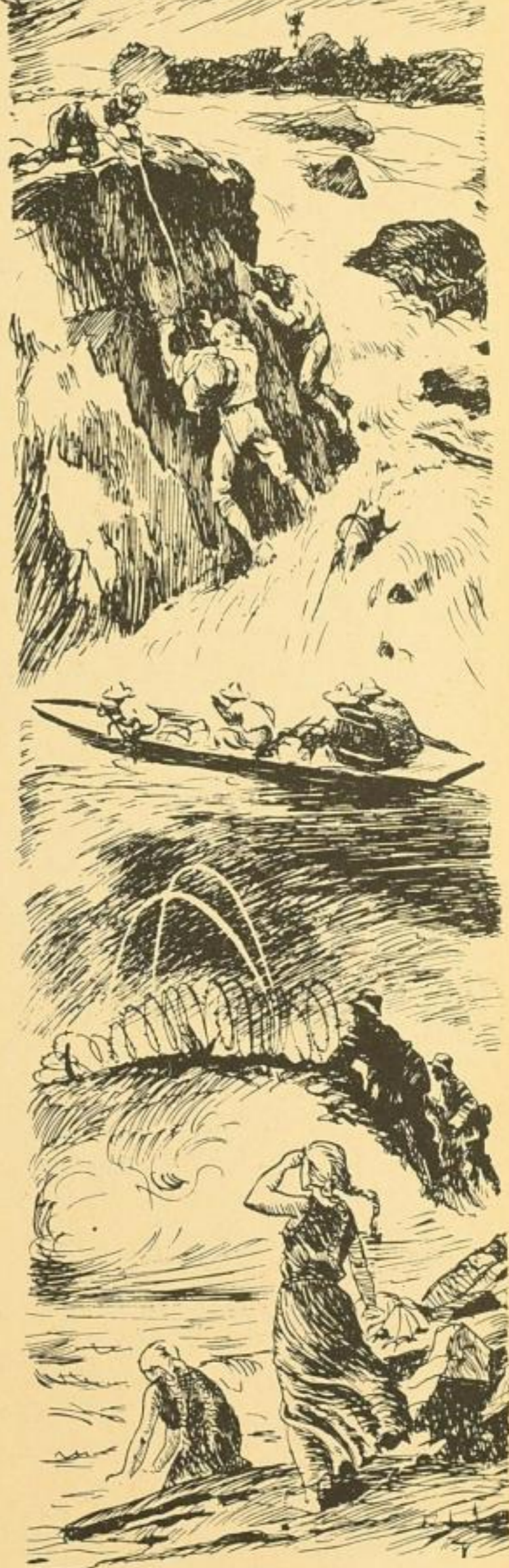
Die Geschichte einer Fuchsfamilie. Mit 16 Zeichnungen von Karl Sigrift. Geb. RM. 3.20

Der Autor legt mit seiner Fuchsgeschichte eine ganz ausgezeichnete, dichterisch hochwertige Tiererzählung vor. Dabei ist sie so spannend geschrieben, daß man mit höchstem Interesse den Lebensweg einer Fuchssippe verfolgt.



UNION DEUTSCHE VERLAGSGESELLSCHAFT STUTTGART

Nr. 53 Sonnabend, den 2. März 1940



1055